Bericht des Tandemrefenten zur Sitzung November 2014 (V1)

Statistik:

Daten aus 2013. Daten für 2014 werden erst Anfang 2015 erhoben.

	Sprünge 2013	Tandems 2013	Anzahl TM	Anzahl Packer	Anzahl Springer
2012	60395	4722	97	42	975
2013	**29553**	**2709**	**40**	**13**	**621**
DIFF Zahl	-30842	-2013	-57	-29	-354
DIFF Prozent	-51,07%	-42,63%	-58,76%	-69,05%	-36,31%
Durchschnitt	47,59				

Zu bemerken ist, dass viele Sprungplätze keine Zahlen gemeldet haben:

- FSV Passenger Skydive
- SV-Cobra
- HFSC Freistadt
- 1.Salzburger FSC
- HSV - Red Bull Salzburg
- Fall-ABZ /RettungsFW Szbg.
- Aqualife Graz
- SFC Fürstenfeld
- FSC Skydive Graz
- 1.Tiroler FSC
- HSV Absam Fallschirm
- FSC Skydive Tirol
- Union Para Club Silvretta
- Para Club Wr.Neustadt
- Int.Pink Parachute Club
- ÖBH Zentrum Jagdkampf LOXN
- BMI Einsatzkommando Cobra

* Bei Nachmeldung wird dieses Protokoll ergänzt, bzw auf der Sicherheitstagung vorgestellt.

Unfälle und Vorkommnisse:

Vorkommnisse:

- 15.03.14 AUT — Vermutlich Landung unter Leeeinfluss. TM bricht sich das Bein. Passagier bleibt unverletzt
- .22.04.14 AUT — Bei harter Reserveöffnung erleiden TM und Passagier Abschürfungen durch die Gurte.
- 20.07.14 AUT — Verknöchelung Passagier, wegen nicht gehobener Beine.
- 12.10.14 AUT — Knöchelbruch trotz angehobener Beine bei der Landung.
- 19.10.14 AUT — Knöchelbruch bei der Landung, weil Beine nicht angezogen werden "konnte".

Vorkommnisse aus dem Ausland:

- Israel — Tandempaar bleibt am Y-MOD am Tritt des Flugzeuges hängen. Erst nach einigen parabelflugähnlichen Flugmanövern konnte sich das Tandempaar in ca. 7000ft vom Flugzeug lösen und landete unverletzt.
- Generell — Es fällt auf, dass Tandemmaster zunehmend und zunehmend vorsätzlich (nach Gesprächen zu den entsprechenden Punkten) sicherheitsrelevante Verfahren nicht einhalten oder komplett irgnorieren. Solange die Sprünge nicht wegen Verletzungen vor Gericht landen, hat das keine Auswirkungen, aber kann dann sehr

negative Folgen in einem solchen Verfahren haben. Beispiele sind:

1. Untere Hacken am Schirm ausgehakt lassen.
2. Unterschreiten der Mindestöffnungshöhen
3. Springen ohne Kopfschutz, Tandemmaster und Passagier
4. ausschließliche Verwendung den 2.Release (bei Systemen bei denen ein technicher Unterschied zwischen den beiden Release besteht.
5. Arme (mit Video) in Passagierreichweite (während kritischer Sprungphasen, wie Öffnung) zu präsentieren.
6. Sidesprin (mangelne GZ Anpassung / Handling)
7. Drogueverwicklungen (mangelnes Handling)

Tandemmasterfortbildung 2014/2015 und Tandemtechnikfortbildung 2014/205

Die Tandemmaster- und Technikfortbildung fand 2014 im Rahmen der Sicherheitstagung und der Systembetreuerfortbildung. Da der Tandemreferent kurzfristig verhindert war, wurde die Moderation vom Sicherheitsbeauftragten übernommen. Hierfür wird ihm ausdrücklich gedankt.

Die **Tandemmasterfortbildung** richtet sich an alle TandemMASTER und behandelt Unfälle, Vorkommnisse und Änderungen, die Tandemverfahren und die Tandemsprungdurchführung betreffen. Dabei werden nicht nur Vorfälle aus dem Inland, sondern auch Informationen weltweit gesammelt und zur Verfügung gestellt. Daher ist es sinnvoll, dass alle Tandemmaster in regelmäßigen Abständen an dieser Veranstaltung teilnehmen. Zumindest sollte aber ein **Tandembeauftragter** von jedem Verein entsandt werden, um diese Informationen and die lokalen Tandemmaster weiterleiten zu können.

Die **Tandemtechnikfortbildung** richtet an die Systembetreuer, welche an Tandemausrüstungen tätig sind, sowie interessierte Tandemmaster und Systembetreuer. Behandelt werden Sicherheitsmitteilungen sowie Erfahrungen aus der Tandemwartung aus dem Inland und Ausland. Ebenfalls soll ein Erfahrungsaustausch zwischen dem technischen Personal untereinander und mit den Tandemmastern hier unterhalten werden. Da Wartung an Tandemsystemen komplexer sind, als bei Einzelgurtzeugen, ist diese Fortbildung gerade für Systembetreuer, die nicht selber Tandemmaster sind sehr empfehlenswert.

Terminfrage:
Beide Fortbildungen sollen sinnvoller Weise mit der Sicherheitstagung und der Fortbildung für Systembetreuer kombiniert werden. Nach Absprache mit dem Sicherheitsbeauftragten wird die nächste Sicherheitstagung mit allen Fortbildungen am **Sa. 31.01.2015** stattfinden. Zeitplan und Ort wird in Kürze veröffentlicht.

Björn Korth
Tandemreferent ÖAeC